

Bewerbung und Auswahlverfahren

Die **Qualifikation** für den Masterstudiengang weisen Sie nach durch:

- ein mindestens dreijähriges Hochschulstudium mit kultur- und wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt mit einer Durchschnittsnote von 2,5 oder besser
- mindestens 40 ECTS-Leistungspunkte in Wirtschaftswissenschaften und
- mindestens 40 ECTS-Leistungspunkte aus mind. einer in der „Modulgruppe B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien“ vertretenen Disziplinen
- Kenntnisse in Englisch auf Niveau C1 oder UNIcert III.

Die Auswahl der Studierenden im Doppelmaster erfolgt anhand Ihrer akademischen Leistungen und Ihrer Motivation. Sollten mehrere Bewerberinnen und Bewerber über die gleiche Qualifikation verfügen, entscheidet das Los.

Die **Bewerbung** für den Doppelmaster ICBS-LEA erfolgt zeitgleich zur Bewerbung für den Masterstudiengang ICBS bis spätestens 30. Juni eines jeden Jahres. Hierzu reichen Sie beim Studierendensekretariat ein gemeinsames Dossier ein. Neben den erforderlichen Unterlagen für die Einschreibung in den Masterstudiengang ICBS fügen Sie diesem bitte folgende, **zusätzliche Unterlagen** bei:

- ein Motivationsschreiben auf Französisch mit Angabe der bevorzugten Studienrichtung in Aix-en-Provence
- ein tabellarischer Lebenslauf auf Französisch
- ein Nachweis über gesicherte Kenntnisse des Französischen (Niveau C1 oder UNIcert III)

Weitere Informationen zu Bewerbung und Einschreibung erhalten Sie unter: www.uni-passau.de/index.php?id=2300

Weitere Informationen und Kontakt

Internetseite des Studiengangs

www.uni-passau.de/doppelmaster-kulturwirtschaft-aix/

Fachstudienberatung

Informationen zum Studiengang
Dr. Christian Dölle
Tel. 0851 509-2623
christian.doelle@uni-passau.de

Studierendensekretariat

Bewerbung und Einschreibung
www.uni-passau.de/bewerbung-master/

Akademisches Auslandsamt/International Office

Informationen zum Auslandsstudium
www.uni-passau.de/international/

Sprachenzentrum

Informationen zum Sprachangebot
www.sprachenzentrum.uni-passau.de

Zentrum für Karriere und Kompetenzen

Unterstützung bei Praktikumssuche und Berufseinstieg, breites Angebot an Kursen zum Erwerb von Soft-Skills
www.uni-passau.de/zkk

kuwi netzwerk international e.V.

Studiengangsnetzwerk von Studierenden und Alumni
www.kuwi.de



Stand: 05/2018

Doppelmaster Kulturwirtschaft/International Cultural and Business Studies (ICBS) – Langues Étrangères Appliquées (LEA)



Passau – Aix-en-Provence



Université
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule

Der Doppelmaster Kulturwirtschaft Passau – Aix-en-Provence

Der deutsch-französische Doppelmaster ICBS – LEA wird zusammen von der Universität Passau und der Aix Marseille Universität (AMU, Campus Aix-en-Provence) angeboten. Er ist in den regulären Masterstudiengang „Kulturwirtschaft/ International Cultural and Business Studies (ICBS)“ integriert und vereint angewandte Fremdsprachen mit Wirtschafts- und interkulturellen Kulturraumstudien im deutsch-französischen Kontext. Damit kombiniert er die Vorteile einer interdisziplinären Ausbildung mit denen einer Spezialisierung im deutsch-französischen Management.

Das erste Studienjahr verbringen Sie in Passau, das zweite in Aix-en-Provence. Dabei liegt der Schwerpunkt im ersten Jahr auf Kulturraumstudien zu Frankreich bzw. Deutschland, auf dem deutsch-französischen Kulturvergleich sowie auf interkulturellen Aspekten internationaler Kooperation. Im zweiten Jahr in Aix-en-Provence dagegen liegt der Fokus auf internationaler Betriebswirtschaftslehre; die Schwerpunkte variieren hier jedoch je nach gewähltem Parcours: *Parcours Management International* oder *Parcours Management des Projets Humanitaires et Culturels*.

Zudem haben Sie in Passau die Möglichkeit, über das Curriculum hinaus das Angebot des Zentrums für Schlüsselkompetenzen (ZfS) in Anspruch zu nehmen. Damit erwerben und stärken Sie wichtige Schlüsselqualifikationen (z. B. Projektmanagement, Führungstechniken, Konfliktmanagement etc.). Durch Ihren Aufenthalt an zwei Universitäten, in zwei Ländern und die integrierte deutsch-französische Studierenden-Gruppe werden darüber hinaus Ihre Fähigkeit zum vernetzten interkulturellen Denken und Arbeiten sowie Ihre Organisations- und Kommunikationskompetenzen gefördert.

Mit dem Doppelmaster ICBS – LEA erarbeiten Sie sich somit ein ebenso interessantes wie gefragtes Profil für die Tätigkeit an internationalen und insbesondere an deutsch-französischen Schnittstellen. Er qualifiziert dabei sowohl für Tätigkeiten in der Privatwirtschaft, im Non-for-profit- als auch im öffentlichen Bereich.



Vorteile

- **Interdisziplinarität** durch Kombination von Wirtschaft, Kultur und Sprachen
- **Spezialisierung und Entwicklung von Expertise** u. a. für den deutschen und französischen Kontext
- **Entwicklung interkultureller Kompetenz** durch reflektierte und gelebte deutsch-französische Interkulturalität
- **Praxisorientierung** durch Projektarbeit im kulturwirtschaftlichen Bereich und verpflichtendes Praktikum während der Auslandsphase
- **Ausbildung** in wirtschafts- oder kulturwissenschaftlichen Fachsprachen
- **Erwerb eines Doppelabschlusses**
- **Förderung** und finanzielle Unterstützung durch die **Deutsch-Französische Hochschule (DFH)**

Studiengang	Kulturwirtschaft/International Cultural and Business Studies (ICBS) – Langues Étrangères Appliquées (LEA)
Abschluss	Master of Arts M. A.
Dauer / ECTS	4 Semester (Regelstudienzeit)/ 120 ECTS-Punkte
Beginn	Wintersemester
Programmbeauftragte	Prof. Dr. Christoph Barmeyer (Passau) Prof. Dr. Sebastian Hüscher (Aix-en-Provence)

Studieninhalte

Von den insgesamt 120 ECTS-Punkten werden jeweils 60 an der Universität Passau bzw. der Aix Marseille Université erworben. Das Studium in Passau umfasst vier Modulgruppen:

A: Kernmodule

Die Kernmodule bestehen aus einem theoretisch-methodischen und einem anwendungsbezogen-praktischen Bereich. Sie erwerben vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der Interkulturellen Kommunikation und Kulturvergleich, in Interkulturellem Management und im wissenschaftlichen Arbeiten. Außerdem bearbeiten Sie ein außeruniversitäres, kulturwirtschaftliches Projekt und eignen sich im Rahmen von Kompaktseminaren Schlüsselkompetenzen zu selbstgewählten Themengebieten an, unterstützt von externen Trainern aus der Wirtschaft.

B: Kulturraumstudien

In diesem Modul vertiefen Sie Ihr Wissen zu Deutschland bzw. Frankreich durch kulturspezifische, kulturvergleichende oder interkulturelle Seminare. Insgesamt sind zwei Hauptseminare zu absolvieren, eines davon in interkultureller Kommunikation, ein anderes wahlweise in den Fächern Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Geschichte, Geographie, Politikwissenschaft, Soziologie, Interkulturelle Kommunikation, Kommunikationswissenschaft oder Medienwissenschaft.

C: Wirtschaftswissenschaften

Diese Modulgruppe vermittelt Ihnen theoretische und anwendungsbezogene Kenntnisse der internationalen, marktorientierten Steuerung, Führung und Organisation von Unternehmen sowie des Marketings. Die volkswirtschaftlichen Veranstaltungen umfassen internationale Ökonomik, Entwicklungsökonomik, Wirtschaftspolitik und verhaltensorientierte Ökonomik. Hier sind aus dem aktuellen Angebot der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zwei Vorlesungen zu wählen.

D: Fremdsprachmodul

Sie belegen zwei Veranstaltungen in Englisch mit kultur- oder wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt. Dabei werden bereits sehr gute Kenntnisse vorausgesetzt. Darüber hinaus können Sie folgende Fremdsprachen wahlweise belegen: Chinesisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Thai, Tschechisch oder Vietnamesisch. Sie erfordern keine Vorkenntnisse. So bereits vorhanden, werden diese durch Einstufungstests berücksichtigt.

In Aix-en-Provence wählen Sie zwischen dem **Parcours Management International** und dem **Parcours Management des Projets Humanitaires et Culturels**. Die Veranstaltungen variieren je nach gewähltem Parcours. Die Masterarbeit verfassen Sie in Aix-en-Provence.

